

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Norddeutschland

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Agrarmeteorologische Beratungs- und Forschungsstelle Ahrensburg

Bezugspreis: jährlich 30,-DM
zuzüglich Porto
ISSN 0344-0397

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet

Wulfsdorfer Weg 200
2070 Ahrensburg
Telefon 04102/55100

Jahrgang: 4

Woche: 25.08. - 31.08.1980

Nummer: 35

Witterung und Pflanzenentwicklung

Überblick und Auswirkungen auf die Landwirtschaft:

Gestaltete sich die Witterung während der ersten Wochenhälfte noch überwiegend trocken, so nahm im weiteren Verlauf die Unbeständigkeit zu. Saatbettbereitung und Mähdrusch waren gebietsweise stark behindert, bzw. mußten ganz unterbrochen werden. Im groben Mittel konnten etwa 3 bis 4 Tage der Berichtswoche nicht als Feldarbeitstag genutzt werden. Örtlich stand immer noch der zweite Grünfutterschnitt an. Sofern es Witterung und Bodenzustand erlaubten, war der Mähdrusch aller noch anstehenden Getreidearten in vollem Gange. Die Erträge beim Winterweizen lagen bisher größtenteils unter dem langjährigen Durchschnitt (mögliche Ursachen - s. Beilage!). - Saatbettbereitung und Saat von Winterraps wurden durchgeführt. Früh gedrillte Bestände liefen bereits schon auf. - Mais zeigte im allgemeinen weiterhin schlechte Bestände, lediglich früh gedrillte und gute Bestände zeigten örtlich im östlichen Niedersachsen schon Eintritt in die Milchreife. - Infolge des starken Windes der Vorwoche wurde besonders bei Hafer und Weizen erheblicher Kornausfall beobachtet. - Kartoffelbestände zeigten starke Knollenfäulen und Viruskrankheiten. Blattlausbefall in Rübenbeständen und auflaufenden Rapssaaten nahm ebenfalls zu.

Klimawerte der vergangenen Woche

	Temp. Mittel	°C Abw.	Sonne Std.	%	RR* mm	VD** mm	WB*** mm
Leck	13.9	-1.1	31.1	-	8	12	- 4
Schwesing	14.3	-1.0	32.3	-	13	10	+ 3
Schleswig	14.7	-0.3	35.7	81	13	10	+ 3
Kiel	15.2	-0.4	33.7	74	16	13	+ 3
Lübeck	15.5	-0.6	29.5	64	15	16	- 1
Ahrensburg	15.1	-0.6	31.7	73	16	14	+ 2
Cuxhaven	15.7	-0.6	45.0	98	17	11	+ 6
Bremerhaven	16.1	0.0	41.5	97	16	13	+ 3
Emden	15.7	0.0	46.0	104	5	14	- 9
Bremen	14.9	-1.0	41.0	97	5	12	- 7
Oldenburg	15.5	-0.1	37.7	-	7	15	- 8
Lingen	15.9	+0.1	46.8	129	9	15	- 6
Osnabrück	15.5	-0.4	49.5	134	11	15	- 4
Soltau	14.9	-0.5	41.8	101	29	13	+16
Lüchow	15.4	-0.5	41.0	91	8	14	- 6
Hannover	15.4	-0.3	46.9	114	14	14	0
Braunschweig	16.0	+0.4	44.5	120	20	16	+ 4
Göttingen	15.8	+0.5	48.9	128	16	17	- 1

* = Niederschlag, ** = Verdunstung, *** = Wasserbilanz

Ausblick:

In der zweiten Wochenhälfte streifen atlantische Tiefausläufer nur in sehr abgeschwächter Form, zum Wochenwechsel jedoch in verstärktem Maße Norddeutschland. Dabei ist mit zeitweiligen Niederschlägen zu rechnen.

Ah